

Beschwerderegulung

In unserer Schule kann nur erfolgreich gearbeitet werden, wenn alle ihren Beitrag dazu sachlich, höflich und konstruktiv dazu leisten. Es liegt in der Natur der Sache, dass dort, wo viele Menschen zusammenkommen, auch mal Unstimmigkeiten auftreten können. Diese führen zu Nachfragen und Beschwerden. Lassen Sie uns diese Unstimmigkeiten **im Gespräch** auf möglichst schnelle und faire Weise ausräumen.

Dazu sollten folgende Schritte beachtet werden:

Frage/Gesprächsbedarf/Beschwerde von Schülerinnen und Schülern, Erziehungsberechtigten:

Schritt 1: Gespräch mit der betroffenen Lehrkraft

Kontaktaufnahme persönlich mit der betroffenen Lehrkraft:

- Direktes Gespräch, Telefonat oder über Mail bei Iserv, ggf. Rückrufbitte über Sekretariat

Konnte das Problem in Schritt 1 nach angemessener Zeit nicht gelöst werden:

Schritt 2a: Kontaktaufnahme mit Klassenlehrer/in

- Direktes Gespräch, Telefonat oder über Mail bei I Serv, ggf. Rückrufbitte über Sekretariat
- evtl. Gespräch mit Klassenlehrer/in und Fachlehrkraft, auf Anfrage mit Unterstützung der Elternvertreter

Wenn bei Schritt 1 der Klassenlehrer/die Klassenlehrerin betroffen war und das Problem nach angemessener Zeit nicht gelöst werden konnte:

Schritt 2b: Gespräch mit Klassenlehrer/in und Elternvertreter/in

Wenn durch die vorherigen Schritte keine Abhilfe geschaffen werden konnte:

Schritt 3: Gespräch mit der Schulleitung

- Gespräch mit Schulleitung und betroffener Lehrkraft, auf Anfrage Unterstützung der Elternvertreter

Wenn das Problem innerschulisch beim Durchlaufen der Schritte nicht gelöst werden konnte:

Schritt 4: Einschalten des Regionalen Landesamts für Schule und Bildung,

Hannover, Außenstelle Holzminden oder

Einschalten des Schulpsychologen für den Bereich Holzminden